

„Damit Evaluierungen wirken: Evaluierung als Beitrag zur erkenntnisgestützten Entscheidungsfindung (neue Evaluierungspolicy der GIZ)“

Dr. Ricardo Gomez, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
+49 228 4460-3712, ricardo.gomez@giz.de

Nützlichkeit ist ein zentrales Qualitätsmerkmal für Evaluierungen. Die GIZ formuliert in ihrer neuen Evaluierungspolicy als übergreifendes Ziel von Evaluierungen, insbesondere einen wirksamen Beitrag zu erkenntnisgestützten Entscheidungen (evidence-informed decisions) zu leisten. Evaluierungsprozesse und -ergebnisse produzieren dabei auf empirische Evidenz gestützte Einschätzungen und Handlungsempfehlungen, die von Schlüsselakteuren (intended users) genutzt werden können, um dem vorliegenden Kenntnisstand entsprechend Entscheidungen zu treffen.

Die GIZ agiert in Multi-Stakeholder-Konstellationen. Ihre Aufträge werden zwischen diversen Akteuren ausgehandelt und Maßnahmen in Kooperation umgesetzt. Daher sollen Evaluierungen auf verschiedenen Ebenen einen Beitrag zu erkenntnisgestützten demokratischen Entscheidungsprozessen leisten.

Aus diesem Anspruch ergibt sich die zentrale Herausforderung für Evaluator/innen und Evaluationsmanager/innen, Evaluierungen für einen Beitrag zur Entscheidungsfindung zu optimieren. Dabei ist neben der methodischen Qualität insbesondere die Prozessqualität bedeutsam. Evaluierungsprozesse und -ergebnisse müssen so gestaltet sein, dass sie von Schlüsselakteuren als nützlich angesehen und genutzt werden können. Ausgehend von einem systemischen Verständnis von politischen und organisationalen Veränderungsprozessen impliziert dies, dass Evaluierungen in ihrem jeweiligen Kontext an die politischen und institutionellen Prozesse gekoppelt werden. Evaluierungen der GIZ beteiligen Stakeholder am Design und der Qualitätssicherung. Darüber hinaus sind Dialogplattformen und Aushandlungsräume förderlich und demokratische Entscheidungsprozesse auf Basis von Evaluierungen zu unterstützen.

Über die Herausforderungen einer Gestaltung von Evaluierungen für einen Beitrag zu erkenntnisgestützten Entscheidungen möchten wir gerne im Rahmen der Diskussion in den Austausch kommen.